

Historie

1969 Firmengründung			
1969	Gründung einer Autolackiererei in Roth durch Karl Kießling	2015	Anschaffung eines Lackierroboters für den Standort Weißenburg
1978	Zusätzlicher neuer Standort in Weißenburg (Otto-Rieder-Straße)	2016	Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 Standort Schwabach
1981	Übernahme der Firmenleitung durch die drei Söhne Werner, Jürgen und Stefan	2017	Erneuerung Lackierroboter für den Standort Weißenburg
1989	Neubau am Standort Roth	2017	Klaus Schwenk scheidet aus dem Unternehmen aus
1992	Neubau am Standort Weißenburg (Dettenheimer Straße 3)	2019	ab 01.01.2019 sind die Standorte Schwabach und Weißenburg getrennt, Schwabach wird weiterhin unter dem Namen Kießling Industriellackierungen GmbH fortgeführt, Weißenburg wird als neue GmbH mit dem Namen Kießling Automotive geführt.
1995	Gründung der Betriebe in Dollnstein, Hilpoltstein und Gunzenhausen sowie zweier Filialen in Schwabach	2021	Erneuerung Lackierkabine 1 + Trockner 1 (Wolf-Lackier- und Trockenanlage)
2003	Gründung der Industriellackierungen GmbH mit den Geschäftsführern Franz Karl, Sven Schadenberg und Klaus Schwenk		
2003	Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001		
2004	Bau der Lagerhalle am Standort Weißenburg; Herr Karl verlässt die Firma; dafür kommt Herr Jochen Deeg als neuer Geschäftsführer nach Schwabach		
2005	Neubau der Autolackierungen GmbH in Weißenburg (Dettenheimer Str. 11) und Verlagerung des Standortes Hilpoltstein nach Weißenburg (Dettenheimer Str. 3)		
2006	Zertifizierung nach ISO/TS 16949 und DIN 14001		
2007	Ausbau des Standortes Schwabach (Bremer Str. 10)		
2010	Bau einer neuen Lackieranlage am Standort Schwabach		